



MEDIEN-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

Expeditions-Kreuzfahrt: Neue Richtlinien für die Arktis ab 2025

- **Bestimmungen für Kreuzfahrten in die Arktis werden 2025 deutlich verschärft**
- **Swan Hellenic erfüllt bereits jetzt mit den Neubauten die künftigen Richtlinien**

Düsseldorf, September 2024

Kreuzfahrten in die Arktis sind ein besonderes Erlebnis – und umstritten. Ab 2025 gelten in vielen Bereichen dieser Region neue und deutlich strengere Bestimmungen: So dürfen ab der nächstjährigen Saison ausschließlich Schiffe mit maximal 200 Passagieren Kurs auf das Svalbard-Archipel mit seiner Hauptinsel Spitzbergen nehmen. Insgesamt erlaubt die Regierung Norwegens künftig an 43 Orten Anlandungen, erheblich weniger als bislang.

Als Folge können nur kleine Expeditions-Kreuzfahrtschiffe Kurs auf diesen Teil der Arktis nehmen. Eine Verbannung größerer Schiffe und der Ozeanriesen. Damit ergibt sich eine vergleichbare Regel wie für die Antarktis: Dort dürfen maximal 100 Passagiere gleichzeitig das Festland betreten.

Swan Hellenic begrüßt diese neuen Vorschriften für Expeditionen nach Spitzbergen: Die hochmoderne 5-Sterne-Flotte der Reederei bietet Platz für maximal 152 und 192 Gäste, zudem werden alle Reisen von Polarexperten begleitet.

Klein, wendig, elegant und mit modernster, umweltfreundlicher Technik ausgestattet: Das sind die Vorteile der neuen Expeditions-Kreuzfahrtschiffe von Swan Hellenic. Die Fünf-Sterne-Schiffe der Reederei spielen diese Trümpfe in entlegenen Gewässern aus und erreichen Ziele, die größere Kreuzfahrtschiffe nicht anfahren können.

Darüber hinaus gehören die Schiffe von Swan Hellenic zu den wenigen im Expeditionssektor, die die „**Safe return to port**“-Klassifizierung erfüllen und so die Sicherheit der Gäste in abgelegenen und schwierigen Gebieten bei Navigation im Eis gewährleistet.

- **Swan-Hellenic-Flotte mit höchsten Eisklassen**

Die Expeditionen von Swan Hellenic werden von erfahrenen Polarexperten und Naturführern geleitet. Die Passagiere erleben die arktischen Welten bei Zodiac-Fahrten durch Eisfelder, Wanderungen auf Gletschern und – mit angemessenem Abstand – Beobachtungen von Walrossen oder Polarfüchsen.

»SH Vega« und ihr Schwesterschiff »SH Diana« verfügen über höchste Eisklassen und sind konzipiert für Entdeckungsreisen auf der ganzen Welt, vor allem für Gebiete in polaren Regionen. Beide Expeditionsschiffe wurden nach den neuesten Umweltvorschriften gebaut, um sensible Regionen zu schützen.

Reisebeispiel:

»SH Vega«, Die wilde Arktis – von Spitzbergen nach Island, 14 Tage, 18. bis 31. Juli 2025, ab 15.180 Euro pro Person (Außenkabine), inklusive Verpflegung und 24-Stunden-Service.

Weitere Informationen: www.swanhellenic.com

Swan Hellenic startet mit drei neuen Expeditions-Kreuzfahrtschiffen zu den entlegensten Regionen der Erde. „Sehen, was andere nicht sehen!“ Die Expeditionen sprechen ein internationales, reiseerfahrenes und kulturinteressiertes Publikum an. Die Neubauten mit dieselelektrischem Hybridantrieb sowie Batteriepaket und SCR Katalysator wurden auf der Helsinki Shipyard Oy erbaut. Während »SH Minerva« und »SH Vega« mit der Eisklasse PC 5 Platz für 152 Passagiere und 120 Crewmitglieder bieten, ist im Frühjahr 2023 mit »SH Diana« ein drittes und größeres Schiff (192 Passagiere, 140 Crewmitglieder, Eisklasse PC 6) hinzugekommen. Alle drei Schiffe bieten Eleganz im 5-Sterne-Bereich und sind gemäß der SOLAS-Regulativen „Safe Return to Port“ konzipiert.